

stromport b1

MONTAGESCHUH

Zur einfachen Montage des freistehenden stromport Bügels wurde ein Montageschuh entwickelt, der im Angebotspreis bereits inkludiert ist. Der Montageschuh (siehe Darstellung) wird im Zuge der Errichtung der Stromzuleitung und Fundamentierung bauseits eingebaut und ermöglicht ein rasches und sauberes Montieren des stromport.

Der verzinkte stromport-Montageschuh wird mit Hilfe von vier M10-Gewindestangen mit dem Fundament verschraubt und dabei in der gewünschten Höhe justiert.

Werden mehrere Montageschuhe nebeneinander montiert, wird zur schnelleren Montage eine Montage-rahmen mitangeboten.

Anschließend wird der Hohlraum zwischen Montageschuh bzw. Montagerahmen und Fundamentplatte mit Magerbeton ausgeworfen.

Die Kabelführung erfolgt durch den Montageschuh.

ANFORDERUNGEN FUNDAMENT

Als Fundament sind neben Edelstahlschraubfundamenten oder Ortbetonstreifenfundamente auch Fertigbetonfundamentplatten geeignet, die gleich mehreren Radbügeln Halt geben.

Die Oberkante des Fundaments muss je nach Unterbau und Belag zwischen 8 und 15 cm unter der Fertigoberfläche liegen. Neben Oberflächen wie Ortbeton, Asphalt, Steinplatten, Wasser-gebundenen Sandbelägen oder einem Holzbelag sind alle üblichen Unterbauten denkbar, die eine Schichtdicke zwischen 8 und 15 cm erlauben.

BAUSEITIGE, ELEKTROTECHNISCHE ANFORDERUNG AN DIE STROMZULEITUNG

Die bauseitig zu stellende Stromleitung ist bezüglich Absicherung, Überspannungsschutz und Leitungsdimensionierung nach ÖNORM E8001 auszuführen. Als Zusatzschutz ist ein eigener FI mit Wiedereinschaltautomatik vorzusehen. Grundlage für die Dimensionierung ist eine Leistungsabgabe von 2500W pro Ladepunkt bei 230V.

Falls ein Asphaltbelag zur Ausführung kommt, ist ein entsprechend hitzefestes Kabel für die Zuleitung zu verwenden.

MONTAGESCHUH AUF BESTENDEN BÖDEN

Für die Montage des stromport Bügels auf bestehenden Betonböden wurde ein eigener, zweiteiliger Montageschuhe entwickelt. Bitte bei der Bestellung entsprechend konfigurieren.

MONTAGE BÜGEL

Nachdem der Untergrund fertiggestellt wurde, kann der Bügel montiert werden. Dazu wird er elektrisch angeschlossen, auf den Montageschuh geschoben und mit Schrauben gesichert.

Der Bügel ist nun stabil und dauerhaft verankert, bleibt aber demontierbar, sodass er im Reparaturfall rasch ausgebaut und durch einen anderen Bügel ersetzt werden kann.

Der Stromport b1 ist auch ohne Lademöglichkeit erhältlich. Beide Bügel lassen sich beliebig miteinander kombinieren. Dadurch entsteht ein einheitliches Bild der Fahrradabstellanlage.

Bei größerem Bedarf an Ladestationen können die stromlosen Bügel zu einem späterem Zeitpunkt einfach gegen Bügel mit Lademöglichkeit ausgetauscht werden.

stromport b1

